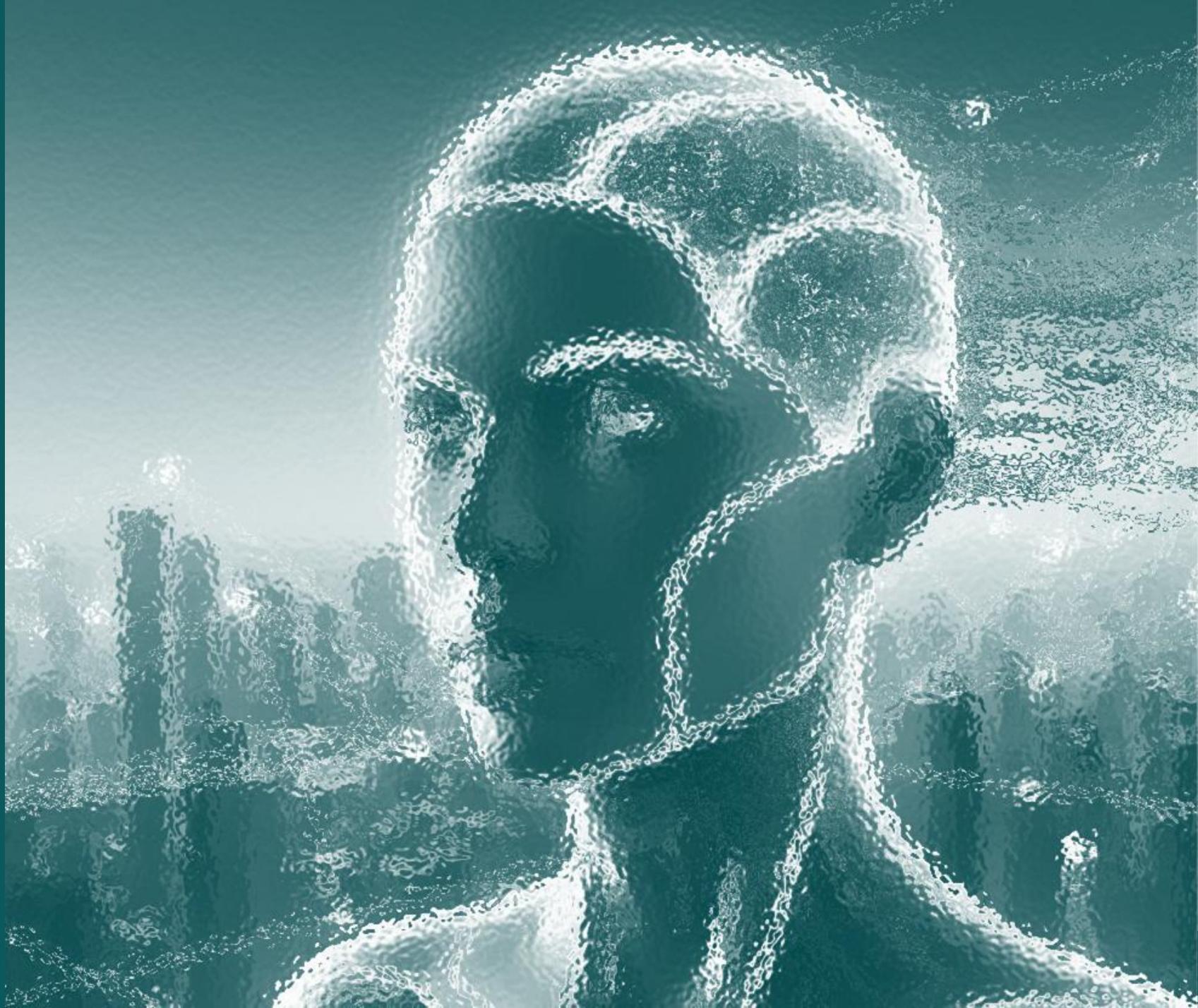


DEW
LAW

DEW
LAW



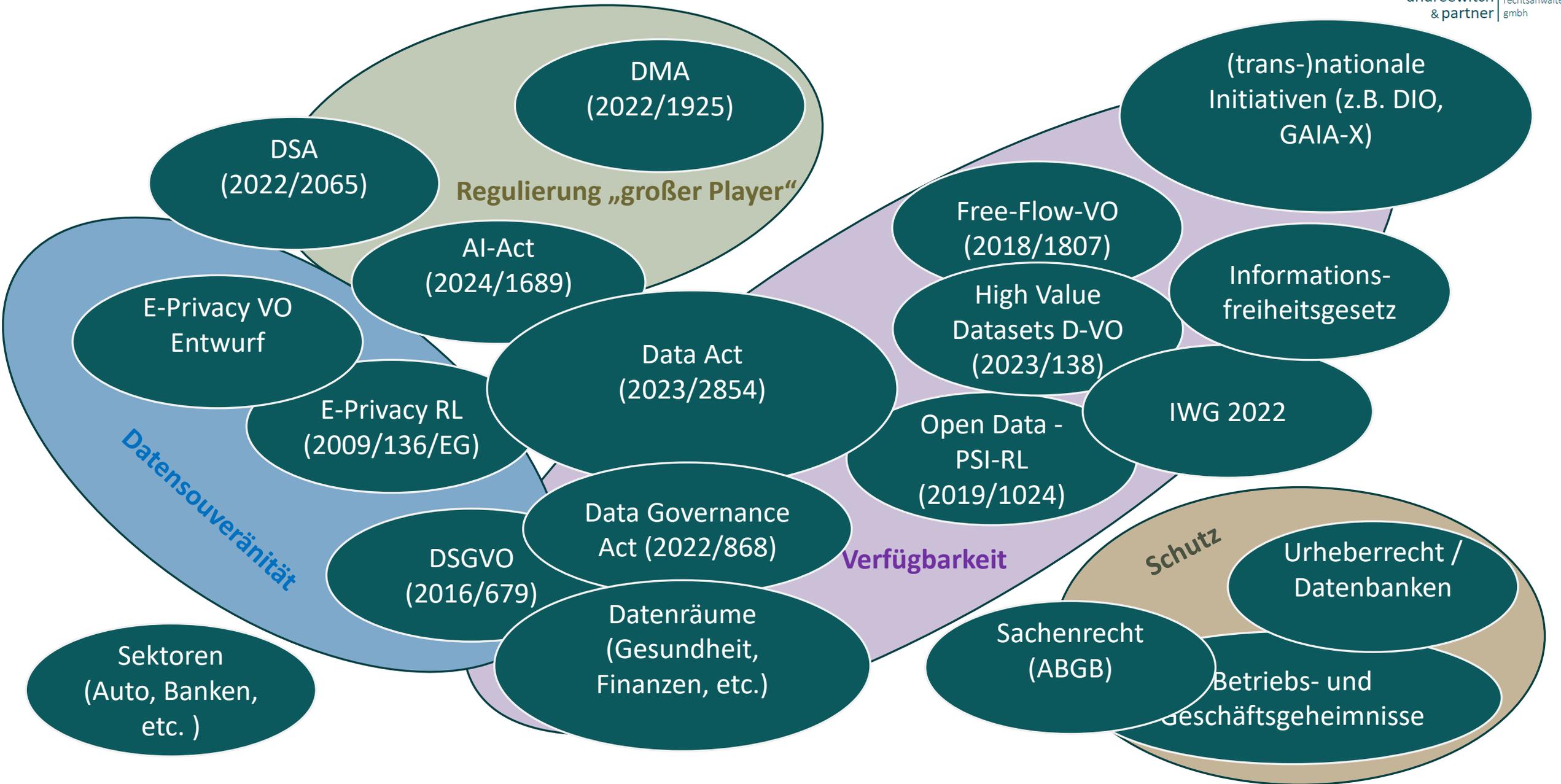
Data & Law

ADV Data Excellence 2025 |
11.04.2025

RA MMag. Norbert Amlacher

Partner @ andréwitch &
partner rechtsanwälte GmbH
(Wien)





Data Act



Data Act (I)

- gilt grundsätzlich ab **12. September 2025 unmittelbar** (VO [EU] 2023/2854)
- gilt für **personenbezogene** und **nicht-personenbezogene** Daten
- **DSGVO** geht vor
- Zahlreiche **Regelungsbereiche, u.a.**
 - Datenzugang und Datenbereitstellung iZm Internet of Things (IoT),
 - Bereitstellung von Daten an öffentliche Stellen,
 - Regelungen für Cloud-Provider (Wechsel),
 - Datenräume und Smart Contracts.

Data Act (II)

- Sektorübergreifende **Datenzugangsrechte, B2B & B2C**
- **IoT-Geräte** („vernetztes Produkt“), **verbundene Dienste & virtuelle Assistenten** bei Interaktion mit IoT-Gerät oder verbundenen Dienst; nicht erfasst: Speicherinfrastruktur (Cloud) oder unabhängige Software
- **Nutzer ↔ Dateninhaber (Hersteller?)**
- **Produktdaten bzw. verbundene Dienstdaten (+ Metadaten):**
= im Wesentlichen Daten, die durch **die Nutzung generiert & abgerufen** werden können
- „**Rohdaten**“ erfasst, **nicht aber abgeleitete Informationen** durch zusätzliche Investitionen (ErwG 15)



Data Act (III)

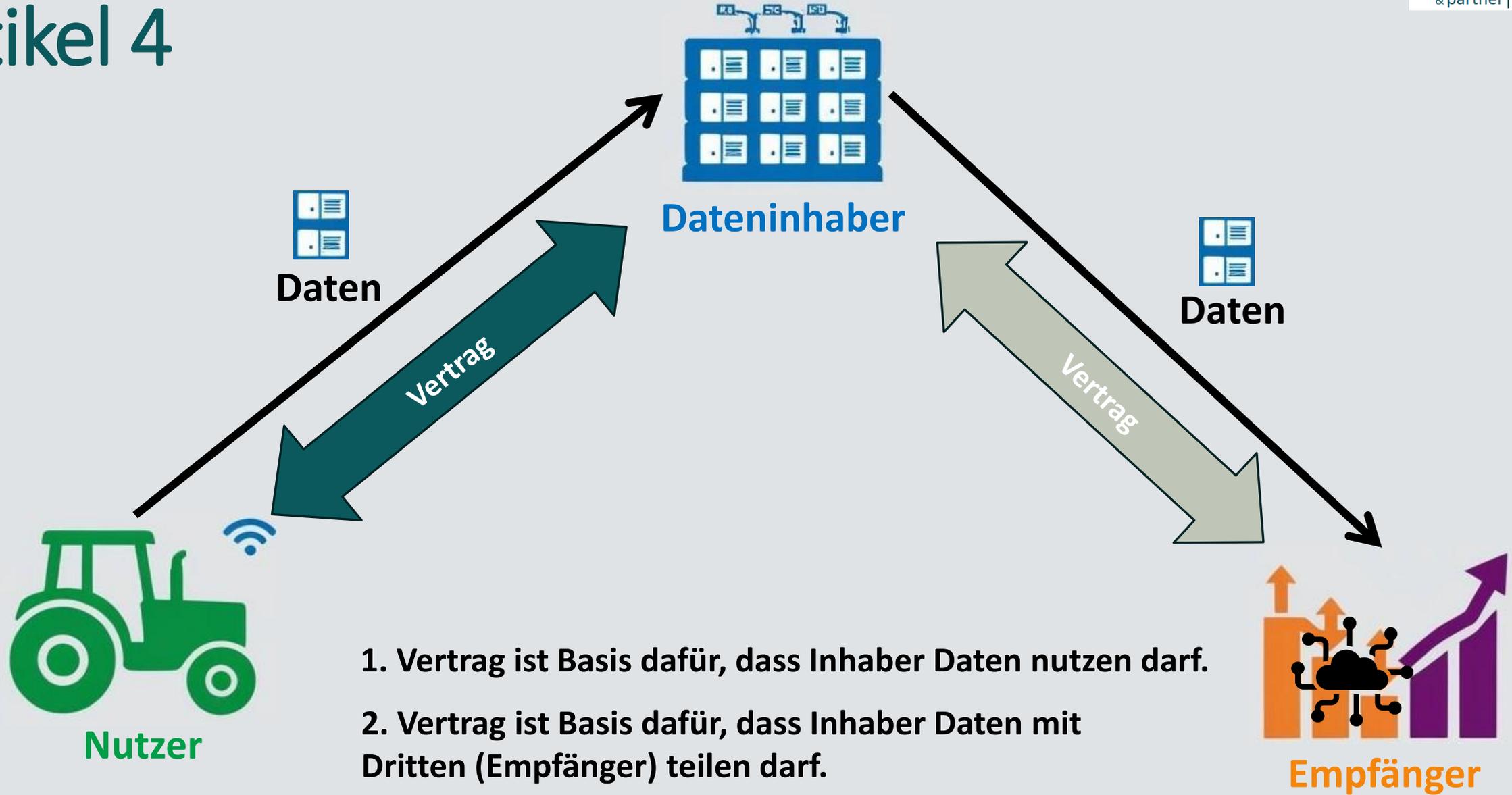
- „**Access by Design**“ / **Direkter Zugriff (Artikel 3): Konzeption & Herstellung von Produkten/Diensten** so, dass dem Nutzer die Daten *„einfach, sicher, **unentgeltlich** in einem umfassenden, strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format und, soweit relevant und technisch durchführbar, direkt zugänglich sind“* (Art 3 Abs 1) >> gilt für Produkte/Dienste, die **nach dem 12.9.2026** in Verkehr gebracht worden sind
- Wenn nicht möglich => **Indirekter Zugriff (Artikel 4): Bereitstellungspflicht** >> gilt schon **ab 12.9.2025**
- Dateninhaber darf **nicht personenbezogene Daten** nur aufgrund eines **Vertragsabschlusses** mit dem Nutzer nutzen; vor Vertragsabschluss umfassende **Informationspflichten ggü. Nutzer.**

Data Act (IV)

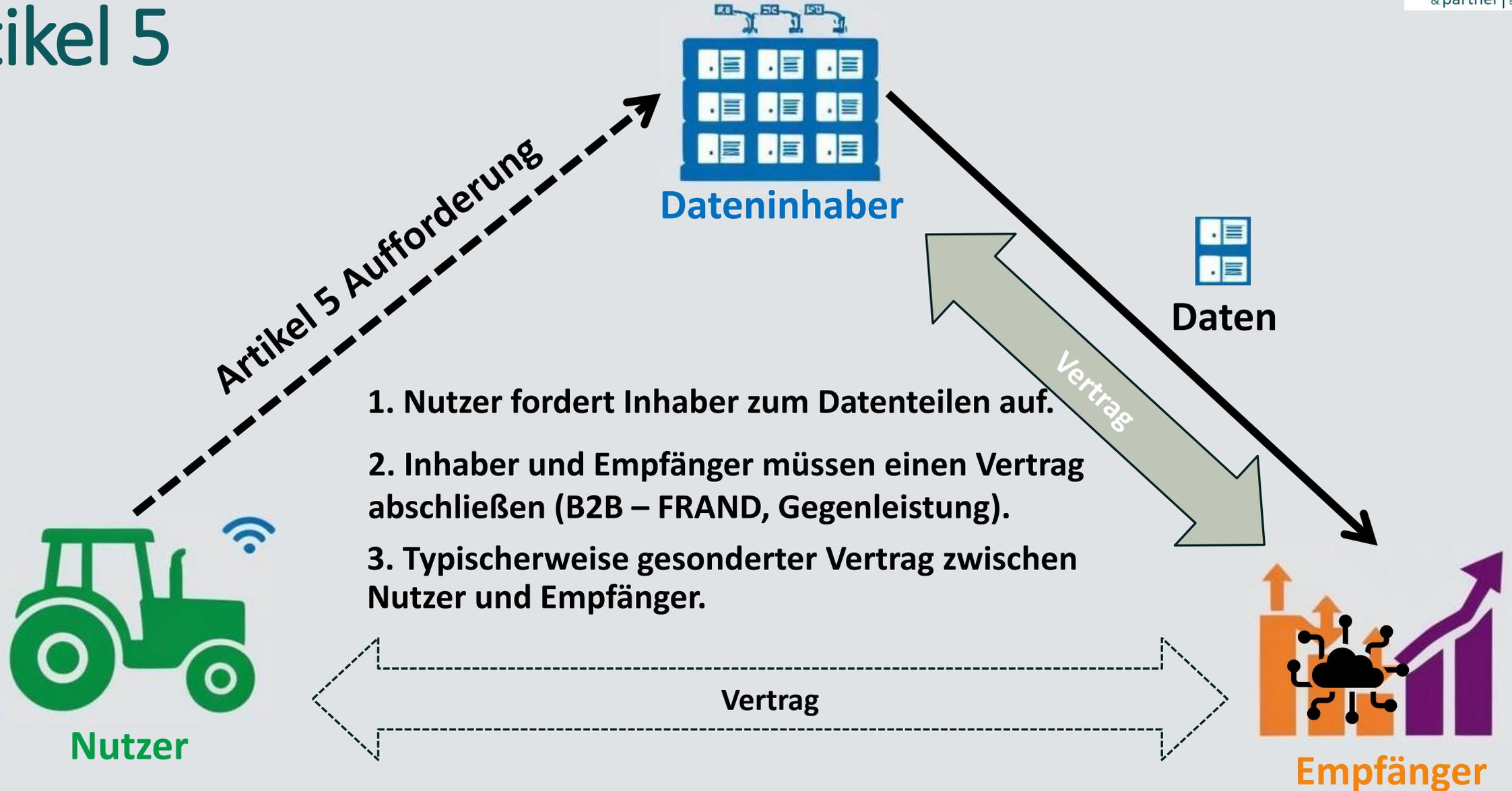
- **Geschäftsgeheimnisse**
 - nur dann offenzulegen, wenn von Dateninhaber & Nutzer „*alle Maßnahmen getroffen worden sind, die erforderlich sind, um die Vertraulichkeit zu wahren*“ (NDA, etc.);
 - Wenn kein Agreement => Dateninhaber kann Daten zurückhalten, muss User und zuständige Behörde darüber informieren > Nutzer hat ein Beschwerderecht
 - In außergewöhnlichen Umständen kann Dateninhaber Daten auch zurückhalten (wenn hohe Wahrscheinlichkeit für einen schweren wirtschaftlichen Schaden besteht)
- **Datenschutz:** Bereitstellung von pb. Daten nur bei Rechtsgrundlage gemäß Art 6/9 DSGVO (Art 4 Abs 12)
- **Artikel 5:** Nutzer kann **Dateninhaber auffordern**, die Daten an **Dritte (Datenempfänger)** weiterzugeben: nur zu Zwecken und Bedingungen, welche mit Nutzer vereinbart worden sind & gesonderter **Vertrag zwischen Dateninhaber & Datenempfänger** erforderlich (Kontrahierungszwang zu FRAND-Bedingungen im B2B-Bereich; grds. **angemessene Vergütung + Marge** möglich)
- gewisse **Ausnahmen** von den Verpflichtungen für **KMU** (Art 7)



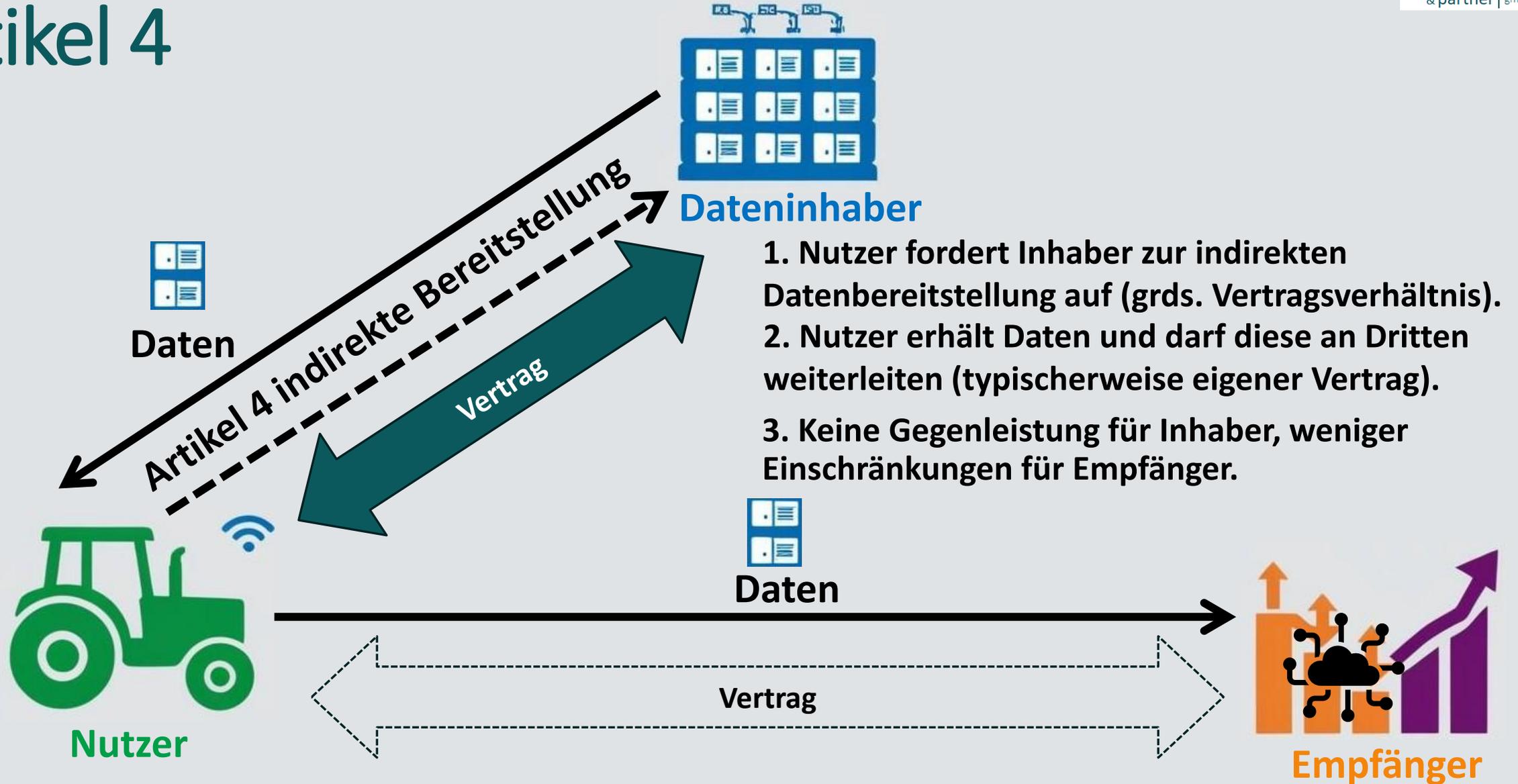
Artikel 4



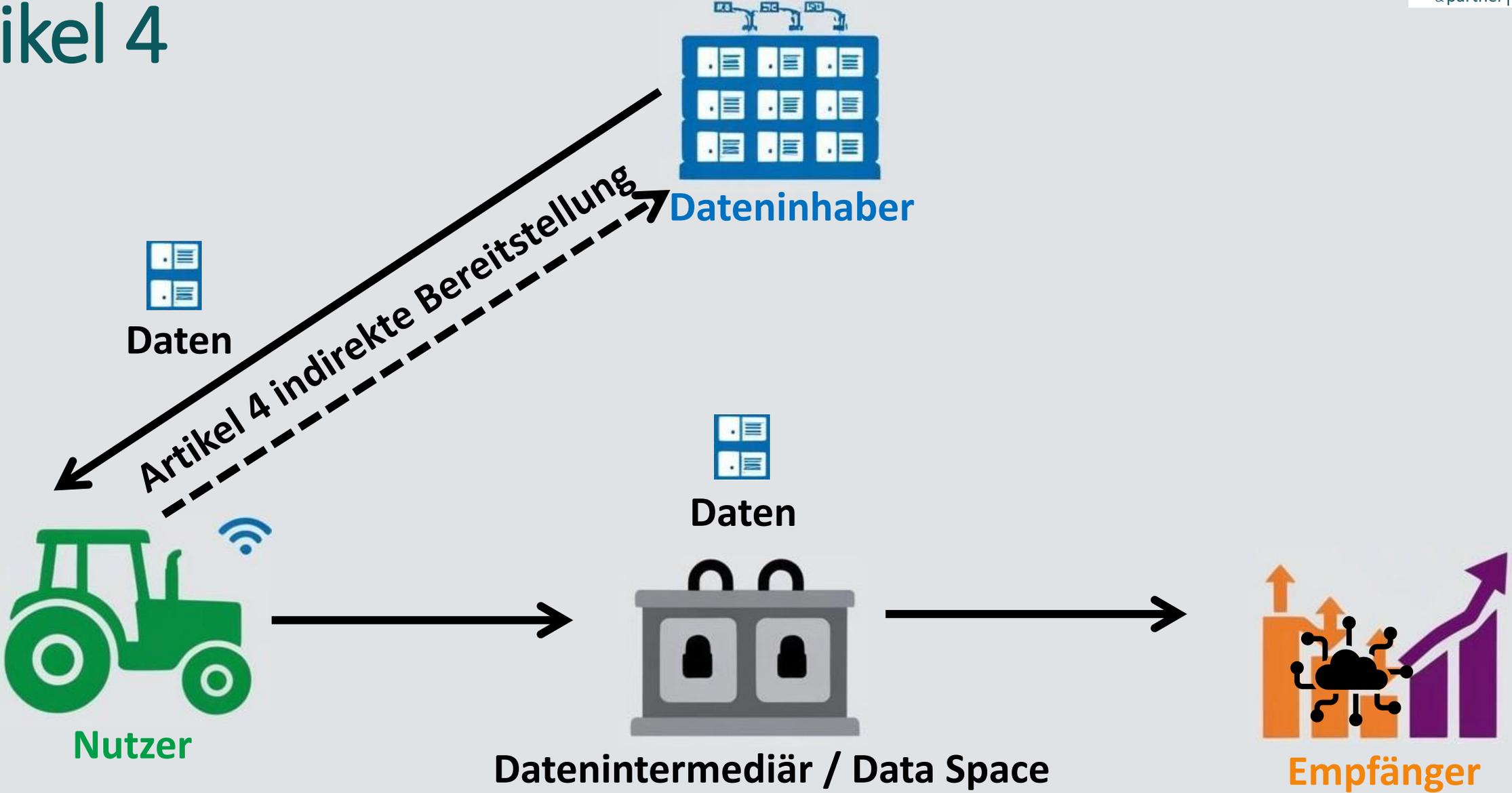
Artikel 5



Artikel 4



Artikel 4



Data Act (V)

- **Verbot** gewisser **missbräuchlicher Klauseln** im **B2B-Bereich** in Zusammenhang mit **Datenzugang/Datennutzung**
- gilt ab 12.09.2027 auch für gewisse **Altverträge** (Art 13f, Art 50)

Data Act (VI)

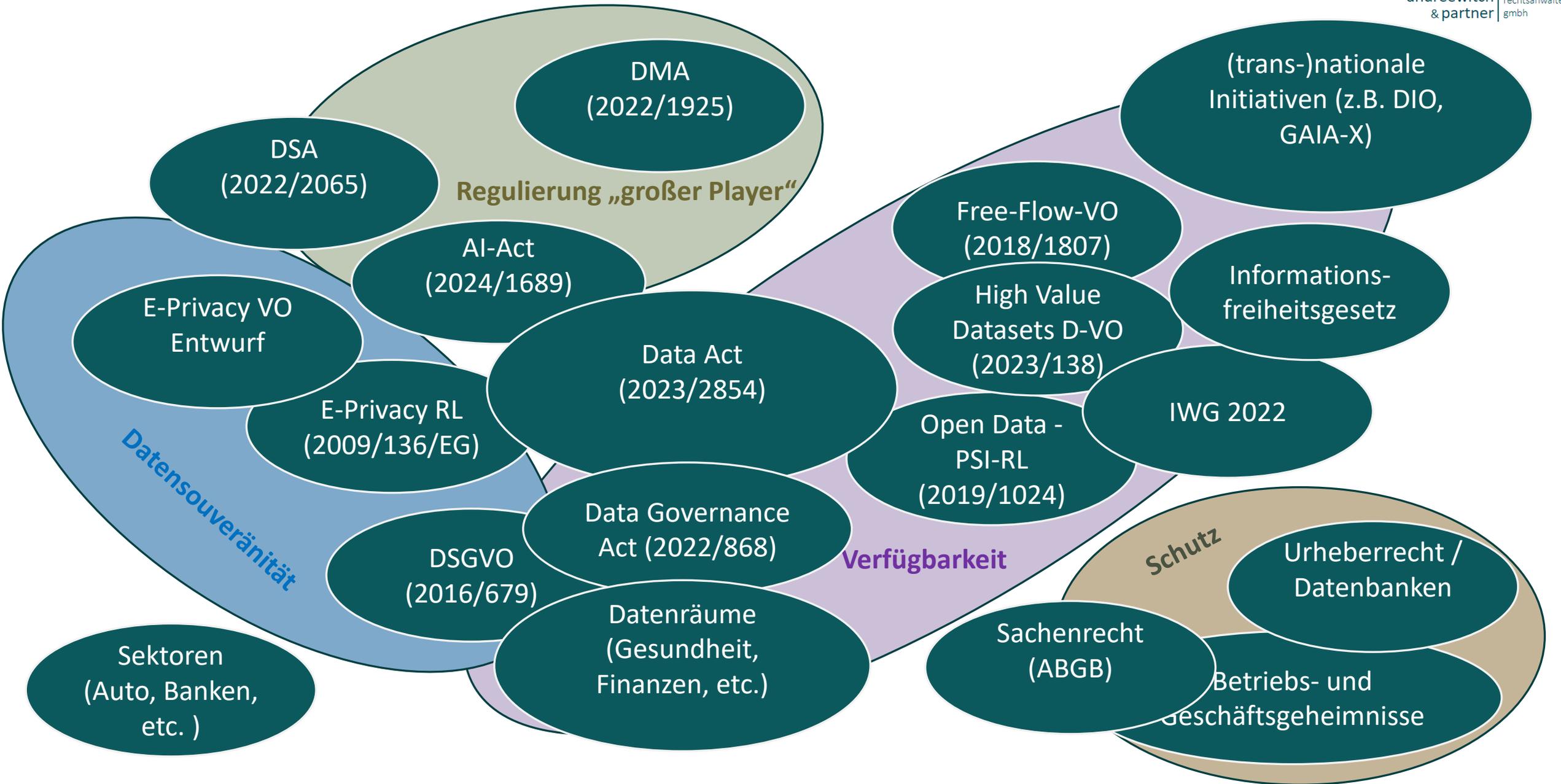
- **Datenbereitstellung für öffentliche Stellen wegen außergewöhnlicher Notwendigkeit (Art 14ff)**
 - Zur Bewältigung eines **öffentlichen Notstands** erforderlich oder für **gesetzliche Aufgabe im öffentlichen Interesse** (z.B. Eindämmen von Notstand bzw. Erstellung von Statistiken)
 - Bei Notstand grundsätzlich **gratis Bereitstellung**, sonst **faire Vergütung (+ Marge)**
 - **teilweise Ausnahmen/Sonderregeln für KMU**



Data Act

Impact & Next Steps

- **“Scoping Work”**: welche Produkte, Services und Daten fallen unter den Data Act? Welche Rolle (Nutzer, Inhaber) ist man? Klassifikation der Daten in **personenbezogene und nicht-personenbezogene** (soweit möglich)
- Wenn eigene vernetzte Produkte/Dienste erfasst sind, frühzeitig analysieren, ob **Datenbereitstellung erfolgen** muss oder welche Gründe für eine **Weigerung** vorliegen könnten >> wenn Bereitstellung, unbedingt **eigene Vertragsmuster** erstellen
- Wenn vernetzte Produkte/Services genutzt werden: Analyse, welche **Daten in Zukunft gratis bezogen** werden können (z.B. für predictive maintenance)
- Analyse bestehender **(B2B-)Verträge**, ob **Anpassungsbedarf** besteht und Kontaktaufnahme mit Vertragspartnern
- **Governance & Prozesse** für Datenbereitstellungsbegehren

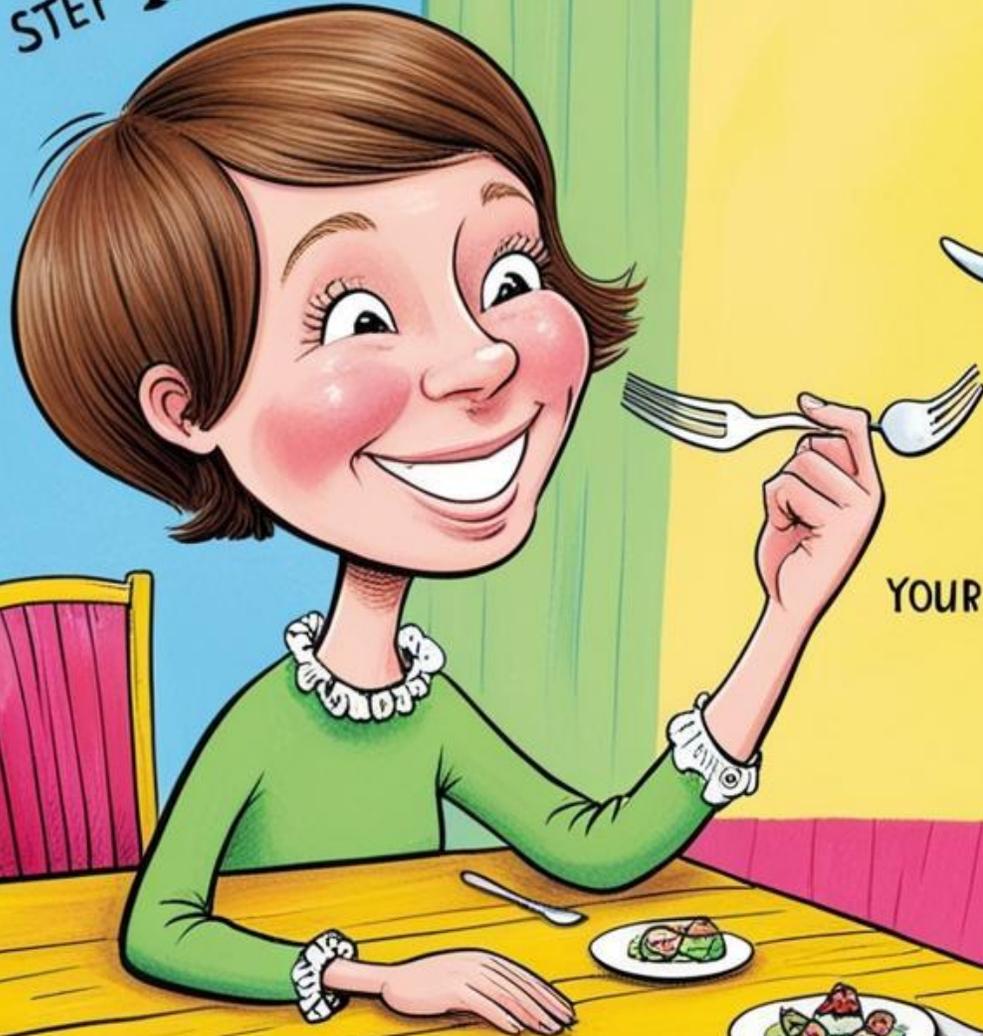




Wie isst man einen Elefanten?

Biss für Biss.

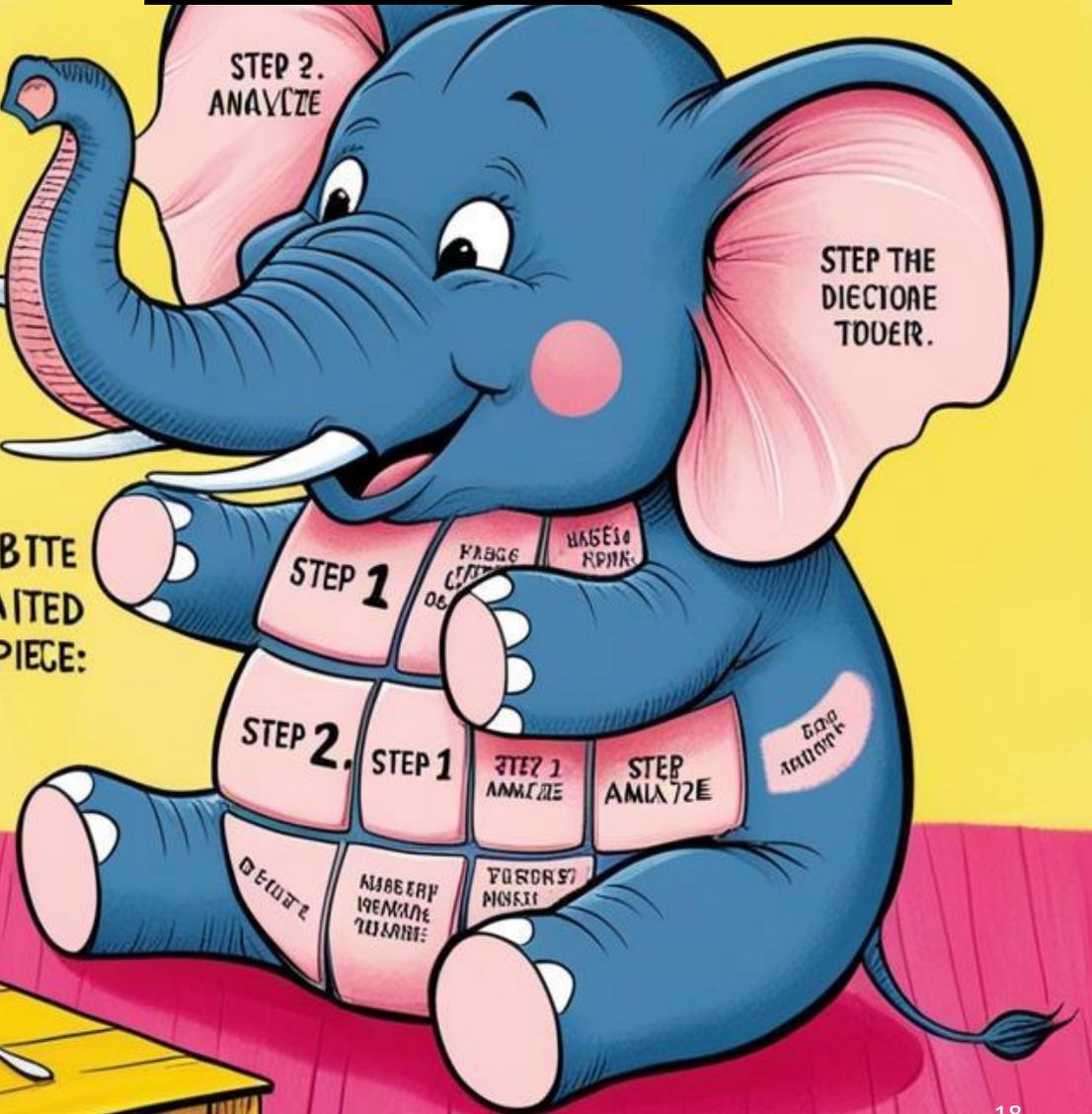
STEP 1: PLAN



STEP 2.
ANALYZE

STEP THE
DICTATOR
TOOER.

BITE
YOUR AITED
PIECE:



Fragen? Anmerkungen?

Rechtsanwalt MMag. Norbert Amlacher

andréewitch & partner rechtsanwälte GmbH

Stallburggasse 4, 1010 Wien

www.andlaw.at

Telefon: +43 (1) 533 31 58

E-Mail: office@andlaw.at

